



Hartwachsöl matt

1 l - 2,5 l - 10 l



Farblose Grundierung und Endbeschichtung für Böden, Möbel und Innenausbau. Für saugfähige Oberflächen aus Holz, Kork, Dreischichtplatten, Fu-, MDF- und OSB-Platten.

- volldeklariert
- mit natürlichen Rohstoffen
- farblos
- diffusionsfähig und antistatisch
- schweiß- und speichelecht
- schmutz- und wasserabweisend
- strapazierfähig und vergilbungsarm

Eigenschaften:

Hartwachsöl matt ist ein hochwertiges Produkt aus natürlichen Rohstoffen. Es belebt die natürliche Struktur, vertieft die Tönung der behandelten Untergründe und ergibt eine offenporige, matte, strapazierfähige und wasserabweisende Oberfläche, die weitgehend vergilbungsfrei ist. Zur rationellen, zeitsparenden Oberflächenbehandlung aller saugfähigen Holz- und Korkböden, Holzwerkstoffplatten wie Sterling OSB-Platten, etc. im Innenbereich. Zur Grundierung und als Endanstrich geeignet. Nicht für Untergründe mit ständiger Nassbelastung verwenden.

Inhaltsstoffe:

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbenzin, Ricinenöl-Kolophoniumharzverkochnung, modifizierte Ricinenöl-Kolophoniumharzverkochnung, Safloröl-Kolophoniumharzverkochnung, Mattierungsmittel, Tonerde, Mikrowachs, Zinkoxid, Quellton, Netzmittel, Entschäumer, Kobalt-Polymer-Trockner, Zirkonium- und Mangan-Trockner, Antioxidans.

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung : Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte max. 12 %) und sauber sein, evtl. mit BIOFA Verdünnung 0500 reinigen. Endschliff der Oberflächen im Bodenbereich mit 120 - 150 Korn bzw. Gitter, im Möbel- und Innenausbaubereich mit Korn 180-240. Es können auch entsprechende Kunststoffpads verwendet werden.

2. Grundanstrich: BIOFA Hartwachsöl matt gut aufrühren. Im Bodenbereich mit Flächenstreicher oder kurzfloriger Velourrolle dünn und gleichmäßig auftragen. Für Möbel- oder Innenausbauflächen mit Pinsel, Rolle oder im Spritzverfahren verarbeiten. Bei stark saugenden bzw. grobporigen Untergründen wie Kork, Buche, Erle etc. das Öl beim ersten Auftrag satt aufbringen und gleichmäßig verteilen. Alternativ kann auch mit BIOFA Universal Hartgrund 3755 lösemittelfrei grundiert werden, um eine bessere Tiefenwirkung und Lösemittelreduzierung zu erreichen.

3. Zwischen- und Schlussanstrich: Nach 16-24 Stunden im Bodenbereich mit Gitter 150-180, im Möbel- und Innenausbau mit Korn 240 zwischenschleifen und nach gründlichem entstauben zweiten Anstrich auftragen. Bei sehr saugstarken Untergründen wie Korkparkett, etc. ist evtl. ein weiterer Auftrag mit Hartwachsöl erforderlich.



Als Endbehandlung für BIOFA Coloröle wird 1 Anstrich Hartwachsöl als Finish aufgebracht, wobei das Hartwachsöl mit bis zu max. 10% Coloröl, mit dem der Boden eingefärbt wurde, abgetönt wird. Bei extrem saugstarken Untergründen kann ein 2. Anstrich erforderlich sein.

Spritztechnische Daten: Druckluft-Becherpistole: Düse: 1-1,5 mm, Spritzdruck: 2-3 bar.

Airless: Düse: 0,23-0,28 mm, Spritzdruck 4 bar, Materialdruck 80 bar. Diese Angaben sind Durchschnittswerte. Bitte den eigenen Gerätesystemen anpassen.

4. Reinigung der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Verdünnung 0500 reinigen.

5. Reinigung und Pflege der Oberflächen: Mit weichem, trockenem Tuch. Bei feuchter Reinigung mit pH-neutralem, mildem Reinigungsmittel in handwarmem Wasser.

Wir empfehlen BIOFA NACASA Universalreiniger 4010 (BIOFA Händler). Für Fußbodenoberflächen siehe spezielle Pflegeanleitung!

Wichtig:

Vorversuche durchführen! Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen! Nicht unter 16°C verarbeiten.

Trocknung:

Die Trockenzeit beträgt 12-16 Std. (20°C / 50-55 % rel. Luftfeuchte). Nach 24 Std. kann zwischengeschliffen und der 2. Anstrich aufgebracht werden. Nach 3 Tagen schwach belastbar. Volle Beanspruchbarkeit nach 7-10 Tagen.

Trocknungsverzögerungen durch niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte sowie auf gerbsäurehaltigen Hölzern, Tropenhölzern und auf Kork sind möglich.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag:

1. Auftrag: ca. 60 - 80 ml/m² bzw. 12 - 16 m²/l.

2. und 3. Auftrag je 45 - 60 ml/m² bzw. 16 - 20 m²/l.

Verbrauch und Ergiebigkeit hängen stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes ab.

Lagerung:

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben!



Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*

Gefahrenhinweise:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat), 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Tel.:

+49(0)7164-9405-0

Sicherheitshinweise:

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen - (Selbstentzündungsgefahr!) Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren für ausreichende Absaugvorrichtung und Atemschutz sorgen (Kombifilter A2/P2). Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/Luftgemische entstehen! Auf ausreichenden Hautschutz achten! Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske tragen (Staubfilter P2)! Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich!

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/i): 500 g/l (2010)

2033 enthält max. 450 g/l VOC.

GISCODE: Ö 60+

Stand: 11.02.2020